

Modulidentifikation E23

Sachbearbeiter	Konrad Wyss, Nicolas Raymondson
Version	3.1
Datum	Mai 2025 – von der QSK Wald genehmigt am 24.06.2025

Titel	E23 Feinerschliessung im Seilkrangelände		
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> EFZ als Forstwartin/Forstwart oder gleichwertige Ausbildung im Ausland oder Abschluss auf Sekundarstufe II (EFZ, Matura oder gleichwertiger Abschluss im Ausland) und Nachweis von mind. 1 Jahr Arbeitserfahrung bei praktischen Arbeiten im Forstbereich <p>Berufliche Praxis mit Seilkrananlagen sowie vorgängiger Besuch der Module G4, E15 und E24 oder gleichwertige Kompetenzen von Vorteil.</p>		
Kompetenz	Seillinienkonzepte unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten, dem Best-Verfahren und der Interessen verschiedener Akteuren ausarbeiten.		
Kompetenznachweis	<p>Entwerfen eines Seillinienkonzeptes, positive und negative Fixpunkte erkennen, offene Fragen in Bezug auf die Feinerschliessung formulieren.</p> <p>Schriftliche Aufgaben zu den Themen: Kartenkunde, Feinerschliessung, Best-Verfahren und technischer Bericht.</p> <p><i>NB: Der Transfer und die Vernetzung dieser Kompetenz erfolgt im Rahmen des Moduls I4 sowie an der abschliessenden Berufsprüfung.</i></p>		
Niveau	3 (nach ModuQua) – 5 (nach EQR)		
Lernziele	<p>Die Teilnehmerin / der Teilnehmer:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nutzt Pläne und Karten im forstlichen Alltag. K3 • grenzt Feinerschliessungseinheiten ab. K4 • zeichnet Seillinien aus einer Karte auf (PC). K3 • vergleicht verschiedene Bringungssysteme miteinander. K4 • evaluiert das Best-Verfahren. K6 • konzipiert mit Hilfe des Problemlösungsprozesses anfallende Aufgaben und Projekte. K5 • erstellt einen technischen Bericht. K3 • entwirft auf einer Karte ein Seillinienkonzept. K5 • setzt das Seillinienkonzept im Gelände um. K5 • präsentiert das Seillinienkonzept den beteiligten Akteuren. K3 		
Lernzeit	Theorie, Übungen und praktische Arbeit	38 h	
	Kompetenznachweis	<u>2 h</u>	
		40 h	
Anerkennung	Pflichtmodul für die Zulassung zur Berufsprüfung Seilkraneinsatzleiter.		
Laufzeit des Moduls	5 Jahre	Gültigkeitsdauer des Kompetenznachweises	10 Jahre